

WETTBEWERB

Autoren für Abraxas

Der Verein Abraxas verleiht auch 2015 den Baarer Raben, Förderpreis für Kinder- und Jugendliteratur an junge Nachwuchsautorinnen und -autoren. Eingereicht werden können Prosatexte (Romane oder Erzählungen), die sich an Leserinnen und Leser im Alter zwischen 6 und 15 Jahren richten. Die Autorinnen und Autoren müssen mindestens 16 Jahre alt sein und dürfen noch nie eine Publikation im Bereich Kinder- und Jugendliteratur herausgegeben haben. Der Preis ist mit 4000 Franken dotiert. Einsendeschluss ist der 15. März 2015 an folgende Adresse: ABRAXAS Geschäftsstelle, Stichwort «Der BAARER RABE», c/o Pia Rohr, Fichtenstrasse 39, 8032 Zürich. Die Teilnahmebedingungen sind abrufbar unter www.abraxas-festival.ch.

KOVIVE

Sprachcamps für sozial Schwache

Das Schweizer Kinderhilfswerk Kovive und die Sprachschule «fRilingue» bieten erstmals Kontingente in zweiwöchigen Sprachcamps (Englisch oder Französisch) an. Statt 1850 kostet die Teilnahme nur 450 Franken. Damit unterstützen die beiden Partner die Förderung von sozial schwachen Jugendlichen und tragen zur Verbesserung ihrer Zukunftschancen bei. Dieses und weitere Angebote wie spannende Kinder- und Jugendlager, aktive Familienferien und Spezialkonditionen in familienfreundlichen Hotels finden sich unter www.kovive.ch.

JUBILÄUM

Zehn Jahre Denknetz

Denknetz, der sozialkritische Think-Tank der Schweiz, feiert am 29. November sein 10-Jahr-Jubiläum im Theatersaal des Volkshauses Zürich. Zudem ist im September eine Publikation unter dem Titel «Die Schweiz ist überflüssig» herausgekommen. Das Denknetz-Jahrbuch steht unter dem Thema «Kritik des kritischen Denkens». Weitere Informationen und Bestellung unter www.denknetz-online.ch

REISEN

Costa Rica zum Fotografieren

Im Sommer und Herbst 2015 führt «iguana-reisen» zusammen mit einheimischen, ortskundigen Spitzenfotografen dreiwöchige Fotoreisen für Fotografinnen und Fotografen und deren Begleiterinnen und Begleiter (ohne Fotokurs mit Rahmenprogramm) zu den schönsten und eindrucksvollsten Orten Costas Ricas durch. «iguana-reisen» mit erfahrenen, binationalen Reiseleitern (C.R. und CH) übernimmt die Organisation und Betreuung der Kleingruppe. Die gesamte Dauer der Reise kann als Fortbildung angerechnet werden; auch Schulbesuche sind möglich. Preise, Daten und Information unter www.iguana-reisen.ch

PUBLIKATION

Am Anfang war der Baum

Der Weihnachtsbaum, das Marien-Altärchen an einer Eiche, ein Fetischbaum in Belgien, eine Kapelle in einer französischen Eibe – hinter diesen sakralen Bäumen stehen soziale, ökonomische und religiöse Befindlichkeiten, ablesbar über Jahrtausende. Bäume gehören den Göttern. Welche Vorstellungen stehen hinter diesen Mythen? Die Publikation «Götterwohnungen» gibt Auskunft.

Bernd Steiner: «Götterwohnungen. Eine Kulturgeschichte der sakralen Bäume und Haine aus fünf Jahrtausenden», Verlag Johannes Petri, 352 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. CHF 42.–, ISBN 978-3-03784-044-3

TAG DER MENSCHENRECHTE

Menschenkette für Kinderrechte

Jedes Kind hat Rechte, und zwar die gleichen Rechte, egal wo auf der Erde es aufwächst. Seit die UN-Kinderrechtskonvention am 20. November 1989 in Kraft trat, wurden grosse Fortschritte in der Umsetzung von Kinderrechten erzielt. Nach wie vor werden aber Millionen von Kindern ihre grundlegenden Rechte verweigert und sie sind von jeglichem Fortschritt ausgeschlossen. Am 10. Dezember 2014, dem Internationalen Tag der Menschenrechte, bildet



Costa Rica wartet mit spannenden Fotosujets auf. Foto: iguana-reisen

UNICEF Schweiz um 12.30 Uhr in Zürich eine Menschenkette. Während einigen Minuten geben sich die Anwesenden die Hand, um die Kinderrechte ins Zentrum der Öffentlichkeit zu rücken. UNICEF ruft zur Teilnahme für die Umsetzung der Kinderrechte auf, denn Kinderrechte sind Menschenrechte.

Treffpunkt zur Menschenkette um 12.15 Uhr beim Helmhaus Zürich bei der Münsterbrücke, Limmatquai 31, 8001 Zürich. Im Anschluss wird eine warme Suppe offeriert. Anmeldung auf der Webseite www.unicef.ch erwünscht.

BODENBELÄGE

Kautschukböden für Schulräume

Die Gestaltung von Bildungseinrichtungen ist für das Wohlbefinden und die Gesundheit Heranwachsender von Bedeutung. Dabei spielen vor allem Farben und die Raumgestaltung eine grosse Rolle. Sie strukturieren, geben Orientierung und setzen Akzente. Sie prägen also massgeblich die Atmosphäre eines Raums. Anhand der mehr als 300 Farbtöne im Standard-sortiment, der verschiedenen Oberflächenstrukturen und der vielen Gestaltungsmöglichkeiten durch Intarsien eröffnen Kautschukböden von «nora»

zahlreiche Optionen für eine kreative Raumgestaltung. Zudem sind diese Bodenbeläge extrem verschleissfest, langlebig, leicht zu reinigen und somit bestens geeignet für die viel frequentierten Klassenräume, Flure und Mensen. «nora» Bodenbeläge enthalten keine gesundheitsschädlichen Weichmacher oder chlororganischen Verbindungen. Information unter www.nora.com/ch

RATGEBER

Sprachen lernen

Das Sprachenlernen kann ganz unterschiedlich angegangen werden. Verena Steiner, Expertin für exploratives Lernen, macht in ihrem neuen Ratgeber «Sprachen lernen mit Power» Lust, beim Lernen neue Methoden auszuprobieren und mit Neugier und Selbstvertrauen die höchsten Sprachberge zu erklimmen. Wie bleibt man an einer Sprache dran und wandelt Lernfrust in Lust um? Welche Lernmethoden sind besonders wirkungsvoll? Die Autorin gibt Antworten und Anregungen, wie man effizienter lernen und das Gelernte besser im Gedächtnis behalten kann.

Verena Steiner: «Sprachen lernen mit Power», Beobachter-Verlag, 200 Seiten, CHF 29.90, ISBN 978-3-85569-834-9

Die Beiträge der Rubrik «Bildungsmarkt» beruhen in der Regel auf Einsendungen an BILDUNG SCHWEIZ oder auf Informationen von Inserenten. Nur in namentlich gezeichneten Ausnahmefällen ist damit eine Empfehlung der Redaktion verbunden.